

00713608-0

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> 00713608-0		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY		February 12, 2023	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	00713608-0	1
1.1	CL-MapsPrefs	1
1.2	CL-MapsPrefs: Info...	2
1.3	CL-MapsPrefs: Beenden	3

Chapter 1

00713608-0

1.1 CL-MapsPrefs

Die MapsPrefs

Bild~zeigen
 Programm~starten
 Hilfstext zu MAPS anzeigen

Der Pseudouser MAPS ist in Connectline nicht fest integriert, wodurch er flexibel erweitert werden kann. Um die Flexibilität bis zum Exzeß zu treiben, liegen die einzelnen MAPS-Kommandos als Executables vor. Um MAPS in Betrieb nehmen zu können, müssen in den MapsPrefs entsprechende Voreinstellungen getroffen worden sein.

Einbindung von MAPS-Kommandos:

Der obere Teil des Fensters wird von einem Listview dominiert, in welchem sich die einzelnen eingestellten MAPS-Kommandos ablesen lassen. Die Informationen von links nach rechts:

- Name : Der Name des MAPS-Kommandos.
- Pri : Die Mindestpriorität, die ein System/Point haben muß, um auf diesen Befehl zugreifen zu können.
- Zugriff : Die jeweilige Zugriffsberechtigung. Dieser Eintrag kann folgende Zustände annehmen:
 - M : Alle MAPS-Berechtigte erhalten Zugriff (individuell einstellbar im Systemeditor)
 - + : Jeder Point erhält Zugriff
 - * : Jedermann hat Zugriff
 - : Niemand hat Zugriff
- Exec : DOS-Aufruf des Executables

Hinweis: Die Programme NoAccess, NoMAPS und Unknown im Verzeichnis CONNECTLINE:MapsCommands/ sind keine MAPS-Befehle, sondern Executables, die von Connectline im Falle eines aufgetretenen Fehlers aufruft. Binden Sie diese Programme nicht als MAPS-Kommandos ein und löschen Sie diese auf keinen Fall!

Direkt unter dem Listview befinden sich folgende Gadgets:

- Neu : Anlegen eines neuen Eintrags
- Kopieren : Der markierte Eintrag wird kopiert.
Das Duplikat erhält den Suffix -NEW
im Namen.
- Löschen : Der markierte Eintrag wird gelöscht.

Wurde ein Eintrag markiert oder das Gadget 'Neu' angewählt, so kann das markierte bzw. neue MAPS-Kommando editiert werden. Hier sind dann folgende Gadgets benutzbar:

- Befehlsname : Der Name des MAPS-Kommandos.
- DOS-Aufruf : Name und Pfad des zu startenden Programms. Den Programmen dürfen keinerlei Parameter übergeben werden.
- Zugriff : Mit diesem Cycle-Gadget geben Sie an, wer auf MAPS zugreifen darf.
 - MAPS-Berechtigte: Sämtliche User, die in den Systemprefs für das jeweilige System als MAPS-berechtigt angegeben sind, zzgl. der Accounts root, postmaster und sysop bei Systemen.
 - Jeder lokal : Jeder Point, der direkt an ihr System angeschlossen ist.
 - Jeder : Jeder User in jedem beliebigen System.
 - Niemand : Dieser Befehl ist für jedermann gesperrt.
- Mindestpriorität : Hier geben sie die Priorität an, die ein System oder Point mindestens haben muß, um diesen Befehl nutzen zu können. Äquivalent kann auch der Schieberegler rechts neben dem String-Gadget benutzt werden.

Die Pull-Down-Menüs:

Projekt

Info...

Beenden

1.2 CL-MapsPrefs: Info...

CL-MapsPrefs: Info... (Kürzel: RAMIGA-?)

Nach der Anwahl dieses Menüpunktes öffnet sich ein Fenster mit

Informationen zu diesem Programmteil.

1.3 CL-MapsPrefs: Beenden

CL-MapsPrefs: Beenden (Kürzel: RAMIGA-Q)

Dieser Menüpunkt beendet die MapsPrefs ohne die Einstellungen zu speichern.